

DIN 18055**DIN**

ICS 91.060.50

Mit DIN EN 12207:2000-06,
DIN EN 12208:2000-06 und
DIN EN 12210:2003-08
Ersatz für
DIN 18055:1981-10

**Kriterien für die Anwendung von Fenstern und Außentüren nach
DIN EN 14351-1**

Criteria for the use of windows and exterior doors in accordance with DIN EN 14351-1

Critères pour l'utilisation de fenêtres et portes extérieures selon DIN EN 14351-1

Gesamtumfang 34 Seiten

DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	7
4 Eigenschaften und Anforderungen.....	10
4.1 Allgemeines	10
4.2 Widerstandsfähigkeit gegen Windlast.....	10
4.3 Widerstandsfähigkeit gegen Schnee- und Dauerlast von Dachflächenfenstern	11
4.4 Brandverhalten.....	12
4.4.1 Allgemeines	12
4.4.2 Dachflächenfenster.....	12
4.5 Schlagregendichtheit	12
4.6 Gefährliche Stoffe	13
4.7 Stoßfestigkeit	13
4.8 Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	14
4.9 Schallschutz.....	14
4.10 Wärmedurchgangskoeffizient	14
4.11 Strahlungseigenschaften	14
4.12 Luftdurchlässigkeit.....	15
4.13 Bedienungskräfte.....	16
4.13.1 Allgemeines	16
4.13.2 Fenster	16
4.13.3 Außentüren.....	16
4.13.4 Kraftbetätigte Fenster und kraftbetätigte Außentüren.....	17
4.14 Mechanische Festigkeit	17
4.15 Dauerfunktion.....	17
4.16 Differenzklimaverhalten	18
4.16.1 Allgemeines	18
4.16.2 Differenzklimaverhalten bezüglich Verformungen von Fenstern	18
4.16.3 Differenzklimaverhalten bezüglich Verformungen von Außentüren	18
4.17 Einbruchhemmung	18
4.18 Höhe und Breite	19
4.19 Barrierefreiheit	21
4.20 Verwendung von absturzsichernden Verglasungen.....	21
4.21 Türen mit Notausgangs- oder Paniktürverschlüssen	21
Anhang A (informativ) Hinweise zur Festlegung von Windlast, Schlagregen- und Luftdurchlässigkeitsklassen	22
A.1 Ermittlung der Bemessungswindlast nach DIN EN 1991-1-4/NA.....	22
A.2 Beispiel für die Ermittlung der erforderlichen Klasse der Schlagregendichtheit.....	23
A.3 Festlegung der Beanspruchungsklassen für Fenster und Außentüren	23
Anhang B (informativ) Prioritäten der Eigenschaften von Außentüren	27
Anhang C (informativ) Anforderungen an die Luftschalldämmung von Außenbauteilen	28
Anhang D (informativ) Klassifizierung von Bedienungskräften	30
Anhang E (informativ) Klassifizierung von mechanischen Belastungen	31
Anhang F (informativ) Maximal zulässige Verformung von Türen.....	33
Anhang G (informativ) Zuordnung der Einbruchhemmungsklassen	34

Vorwort

Diese Norm wurde vom NA 005-09-01 AA „Türen, Tore, Fenster, Abschlüsse, Baubeschläge und Vorhangfassaden“ erarbeitet.

Mit dieser Norm wurde DIN 18055:1981-10 umfassend überarbeitet und anwenderfreundlicher gestaltet.

Sie berücksichtigt eine Reihe von Eigenschaften der Produktnorm DIN EN 14351-1, die Basis für die CE-Kennzeichnung ist und gibt darüber hinaus Hinweise für weitere Eigenschaften von Fenstern und Außentüren, die nicht in DIN EN 14351-1 beschrieben sind.

Die Festlegung der Leistungsanforderungen ist mit besonderer Sorgfalt unter Berücksichtigung der relevanten nationalen Regelwerke vom Planer auf der Basis dieser Norm und DIN EN 14351-1 vorzunehmen.

ANMERKUNG 1 Die baurechtlichen Anforderungen an Fenster und Außentüren werden zum einen entsprechend den in DIN EN 14351-1:2010-08, Anhang ZA, enthaltenen Leistungsklassen der dort geregelten Eigenschaften formuliert. Neben den in Anhang ZA geregelten Eigenschaften sind zum anderen weitere Eigenschaften zur Beurteilung der Leistungsfähigkeit relevant, die nicht Bestandteil der CE-Kennzeichnung sind.

ANMERKUNG 2 Baurechtliche Anforderungen und bauaufsichtlich relevante Eigenschaften sind in den Bauordnungen und den Listen der Technischen Baubestimmungen der einzelnen Bundesländer sowie den Bauregellisten geregelt.

ANMERKUNG 3 Die vorliegende Norm gibt auch Empfehlungen für weitere Eigenschaften. Die Anwendung spezieller technischer Eigenschaften, z. B. Beschusshemmung, Sprengwirkungshemmung, bedürfen spezieller Planung und sind deshalb nicht Gegenstand dieser Norm.

Die objektbezogenen Anforderungen an Fenster und Außentüren können nach DIN EN 14351-1 und dieser Norm bestimmt werden. Diese Norm ergänzt und konkretisiert die Leistungsanforderungen mit dem Zweck, objektbezogene Leistungsanforderungen zu bestimmen.

Die Norm dient als Hilfestellung für die Ausschreibung. Sie verknüpft die Leistungseigenschaften der CE-Kennzeichnung mit der konkreten baulichen Situation. Eine alleinige, pauschale Vereinbarung der Norm ist daher in der Regel nicht als eine qualifizierte Ausschreibung zu sehen. Der Planer vergleicht das von ihm erstellte Anforderungsprofil mit dem Leistungsprofil des in Frage kommenden Produktes. Werden die Anforderungen erfüllt oder übertroffen, so ist das Produkt für diesen Anwendungsfall geeignet.

Bei der Bemessung der Verglasungen von Fenstern und Türen gelten derzeit noch die DIBt-Richtlinien TRLV, TRPV und TRAV. Es ist vorgesehen, diese Richtlinien durch die neue Glasbemessungsnorm DIN 18008 abzulösen.

Der NA 005-09-01 AA hat konsequent darauf hingearbeitet, diese Norm so abzufassen, dass die relevanten Anforderungen an Fenster und Außentüren ermittelt werden können. Die Aktualität der geforderten Werte und Verfahren ist zu prüfen.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN [und/oder die DKE] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.